



① Veröffentlichungsnummer: 0 332 090 A3

(12)

## **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: 89103819.2

(51) Int. Cl.5: A47L 7/00

22 Anmeldetag: 04.03.89

(30) Priorität: 11.03.88 DE 3808124

Veröffentlichungstag der Anmeldung: 13.09.89 Patentblatt 89/37

Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB IT LI NL SE

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 03.07.91 Patentblatt 91/27 Anmelder: Kauffeldt, Horst
Bachstrasse 150
W-4000 Düsseldorf(DE)

Anmelder: Kauffeldt, Thomas Kyffhäuserstrasse 27 W-4000 Düsseldorf(DE)

② Erfinder: Kauffeldt, Horst
Bachstrasse 150
W-4000 Düsseldorf(DE)
Erfinder: Kauffeldt, Thomas
Kyffhäuserstrasse 27
W-4000 Düsseldorf(DE)

Vertreter: Feder, Wolf-Dietrich et al Dr. Wolf-D. Feder, Dr. Heinz Feder Dipl.-Ing. P.-C. Sroka Dominikanerstrasse 37 W-4000 Düsseldorf 11(DE)

- (S4) Vorrichtung zur Absaugung und Abführung einer Schadstoffe enthaltenden Flüssigkeit, insbesondere von Schmutzwasser.
- (57) Eine Vorrichtung zur Absaugung und Abführung einer Schadstoffe enthaltenden Flüssigkeit, insbesondere von Schmutzwasser. An einen Unterdruckbehälter (21) ist ein Flüssigkeitszuführungsschlauch (24) angeschlossen. Dem Auslaß (21.8) des Unterdruckbehälters (21) ist eine Auslaßeinrichtung nachgeschaltet, die die Abführung der Flüssigkeit auch bei Unterdruck ermöglicht. Die Auslaßeinrichtung besitzt einen zweiten Unterdruckbehälter (26), in den der Auslaß (21.8) des ersten Unterdruckbehälters (21) über ein Rückschlagventil (21.3) einmündet. Der Auslaß (26.1) des zweiten Unterdruckbehälters (26) ist über ein Rückschlagventil (26.2) an eine Abführungsleitung (28) angeschlossen. Die beiden Unterdruckbehälter sind über ein Bypass-System (25) miteinander verbunden, welches ein ansteuerbares 3/2-Wegeventil (27) enthält. Die Ansteuerung erfolgt in Abhängigkeit vom Unterdruck im ersten Unterdruckbehälter (21) so, daß in einem ersten Betriebszustand, in der der Bypass gesperrt ist und der zweite

Unterdruckbehälter (26) unter Atmosphärendruck steht, der erste Unterdruckbehälter (21) gefüllt und der zweite entleert wird. In einem zweiten Betriebszustand ist der Bypass offen, beide Unterdruckbehälter (21, 26) stehen unter dem gleichen Druck und die Flüssigkeit strömt aus dem ersten Unterdruckbehälter (21) in den zweiten Unterdruckbehälter (26).



## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

EP 89 10 3819

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE					
Kategorie	Kennzeichnung des Dokume	nts mit Angabe, sowelt erforderli Igeblichen Teile	ch, B	etrifft spruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. CI.5)
Α	EP-A-0 131 531 (ASPIRAN * das ganze Dokument *	MATIC SRL)	1,1	1	A 47 L 7/00
Α	US-A-2 825 921 (F.P. WR * das ganze Dokument *	IGHT)	1,1	1	
Α	US-A-3 048 875 (N.E. BO * das ganze Dokument *	TTINELLI & AL)	1,1	1	
Α	FR-A-2 593 081 (ASPIRAN * das ganze Dokument *	MATIC SRL)	1,1	1	
D,A	DE-A-3 032 503 (E. CREM	1A) 			
D,A	DE-A-3 522 199 (THYSSE 	N NORDSEEWERKE GN 	1BH)		
					RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. CI.5)
					A 47 L
De	er vorliegende Recherchenbericht wur	de für alle Patentansprüche erste	lit		
Recherchenort Abschlußdatum der Reche Den Haag 22 April 91			herche		Prüfer VANMOL M.A.J.G.
Y: 1 A: 1 O: 1	KATEGORIE DER GENANNTEN I von besonderer Bedeutung allein be von besonderer Bedeutung in Verbi anderen Veröffentlichung derselber technologischer Hintergrund nichtschriftliche Offenbarung Zwischenliteratur	OOKUMENTE etrachtet ndung mit einer	nach dem A D: in der Anme L: aus andere	nmeldeda eldung and n Gründer r gleichen	ent, das jedoch erst am oder atum veröffentlicht worden ist geführtes Dokument n angeführtes Dokument